Premium Quality 100% by Gütermann

Gütermann creativ

DE

Schwierigkeitsgrad

Anleitung **RUCKSACK**

Anleitung **RUCKSACK** Größe 28 x 33 x 10 cm

Arbeitsmaterial von Gütermann

- Allesnäher farblich passend
- Baumwollstoff 145 cm breit, Collection BLOOMS:
- 0,60 m Blumenmuster in Dunkelblau-Bunt
- 0,50 m Fächermuster in Dunkelblau-Weiß
- Karabiner mit Ring in Silber

Zusätzlich

- 1,00 m Gewebeeinlage zum Aufbügeln G700, 90 cm breit
- 0,50 m Volumenvlies H630, 90 cm breit
- Schnittpapier
- 7 Ringösen in Silber, Ø 11 mm mit Werkzeug
- 2 Gürtelschnallen mit Steg in Silber, 40 x 25 mm (oder 2 Halbringe)
- Ring mit Verschluss in Silber, Ø 40 mm (oder Halbring)

Werkzeug

- Nähmaschine
- Bügeleisen
- Schere
- Zirkel
- Handmaß
- Maßband
- Schneiderkreide oder Textilmarkierstift
- Stecknadeln

Vorbereitung

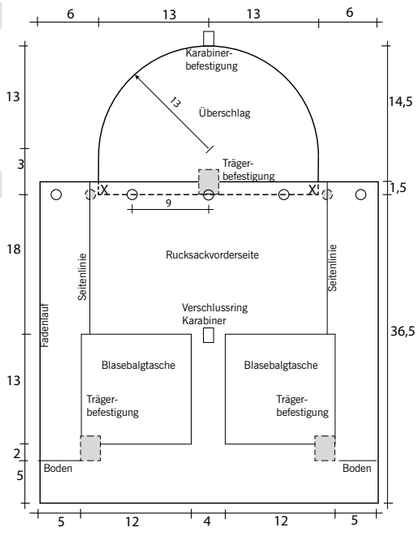
Den Überschlag auf Schnittpapier mit dem Zirkel mit Radius 13 cm als Halbkreis aufzeichen. Den Halbkreis 3 cm verlängern.

Zuschnitt

- Blumenmuster: 2x Rucksack, 40 cm x 38 cm; 2x Blasebalgtasche 20 cm x 13 cm; 2x Überschlag; schmales Band 2 cm x 130 cm; breites Band 6 cm x 145 cm;
- Fächermuster: 2x Rucksack 40 cm x 38 cm (Futter); 2x Blasebalgtasche 20 cm x 13 cm
- Gewebeeinlage: 4x Rucksack 40 cm x 38 cm; 2x Blasebalgtasche 20 cm x 13 cm; 2x Überschlag
- Volumenvlies: 2x Rucksack 40 cm x 38 cm

Alle Teile mit 1 cm Nahtzugabe zuschneiden.

Erklärung:
Gestrichelte Linien und graue Flächen liegen auf der Rucksackrückseite.



1. Die Gewebeeinlage auf die linken Stoffseiten folgender Schnittteile bügeln: 2x Überschlag, 2x Blasebalgtaschen aus Blumenmuster, je 2x Rucksackaußenseiten und -futter. Dafür ein feuchtes Tuch auflegen und in 12-Sekunden-Schritten aufdrücken. Anschließend 30 Minuten flach liegend abkühlen lassen. Zusätzlich Volumenvlies auf den Rückseiten der Rucksackschnittteile mit Blumenmuster fixieren, dafür ebenfalls mit einem feuchten Tuch abdecken und in 15-Sekunden-Schritten aufdrücken. Die Teile erneut flach liegend abkühlen lassen.

2. Die Längskanten des schmalen und breiten Streifens jeweils 1 cm auf die linke Seite falten und bügeln. Anschließend die Bruchkanten der Streifen deckungsgleich aufeinanderfalten und erneut bügeln. Für die Zugbänder vom schmalen Streifen 2x je 58 cm abschneiden, außerdem für die Befestigungslaschen des Karabiners 1x 6 cm und 1x 4 cm, für den Stopper 8 cm. Vom breiten Streifen für die Trägerbefestigung 3x je 9 cm und den Träger 1x 122 cm abschneiden (alle Angaben inkl. 1 cm Nahtzugabe). Die offenen Enden der Bänder mit Ausnahme des Stoppers und der Zugbänder 1 cm breit nach innen falten und bügeln. Schmalkantig aufeinandersteppen. Den Stopper schmalkantig steppen, zum Ring falten und schließen. Nahtzugaben auseinanderbügeln, wenden. Die Naht in die Mitte legen und von rechts durchsteppen.

3. Je 1 geblümtes und gemustertes Schnittteil der Blasebalgtaschen rechts auf rechts legen und entlang einer 20 cm und beider 13 cm langen Kanten aufeinandersteppen. Die Nahtzugaben zurückschneiden und die Tasche wenden. Die Kanten bügeln. Die offenen unteren Schnittkanten zusammengefasst versäubern. Beide seitlichen Kanten der Taschen 4 cm zur linken Seite klappen und bügeln. Entlang der Bruchkanten schmalkantig absteppen. Nun die Stoffkante als 2 cm tiefe Falte beidseitig umklappen, bis die abgesteppte Kante deckungsgleich über der Seitenkante liegt. Die Falte mit Stecknadeln fixieren und bügeln.

4. Die untere Blasebalgtaschenkante rechts auf rechts über die Nahtlinie auf der Rucksackvorderseite legen, dabei ragt die Nahtzugabe in Richtung Rucksackoberkante. Die Bodenansatznaht steppen, dabei gleichzeitig die seitlichen Falten fixieren. Die Tasche über die Naht nach oben klappen und bügeln. Nun die seitlichen Kanten schmalkantig von oben bis zur Bodennaht steppen, dabei die Falte nicht mitfassen. Erneut die Tasche bügeln. Die 2. Tasche genauso auffnähen.

5. Die Rucksackvorder- und -rückseite rechts auf rechts legen und entlang der senkrechten und unteren Kante aufeinanderstecken. Die Naht entlang dieser Kanten steppen. Die Nahtzugaben auseinanderbügeln. Den Futterrucksack ebenso nähen, dabei an der unteren Kante einen 15 cm langen Wendeschlitz mittig offenlassen. Für den Boden und die Ecken die Seitennaht des Oberstoffs von der Ecke aus auf die Bodennaht klappen, so entsteht ein gleichseitiges Dreieck. Mit Nadeln aufeinander stecken. Von der Spitze des Dreiecks weg entlang der Naht 5 cm markieren. In Höhe der Markierung eine Linie im rechten Winkel zur Naht ziehen. Auf der Markierung steppen. Die Ecken bis zur Nahtzugabe wegschneiden. Alle Ecken des Oberstoffes und des Futters auf diese Weise arbeiten. Die Ecknähte bügeln.

6. Den Futterrucksack rechts auf rechts über den Oberstoff schieben, dabei liegen alle Nähte deckungsgleich übereinander. Die obere Rucksacknaht 1 cm breit rundum steppen. Den Rucksack durch den Schlitz im Futter wenden. Die Schlitzöffnung rechts auf rechts aufeinanderlegen und schmalkantig steppen oder mit Handstichen schließen. Den Futtersack in den Rucksack schieben, so dass die Ecken und Nähte genau übereinanderliegen. Die obere Kante rundum bügeln.

7. Überschlagteile rechts auf rechts stecken. Für die Karabinerbefestigung einen 4 cm langen Streifen zur Hälfte falten. Die Schnittkanten zwischen die Schnittteile in der Mitte der Rundung schieben und feststecken. Den Überschlag von der geraden Kante aus mit einem 6 cm langen Wendeschlitz steppen. Die Nahtzugaben an der Rundung zurück-, senkrecht ein-, an den Ecken schräg wegschneiden. Überschlag wenden, die Kanten formen, die Schlitzkanten nach innen klappen und bügeln. Entlang der Rundung schmalkantig absteppen.

8. Den Überschlag 1,5 cm breit über die Rucksackrückseite schieben. Den Streifen für die Trägerbefestigung zur Hälfte falten (evtl. Halbring aufschieben), die Schnittkanten mittig unter den Überschlag schieben, ebenso beidseitig das Ende eines Zugbandes bei X. Schmalkantig und mit 1 cm Abstand zur Überschlagkante feststeppen, dabei Bänder und die Schlaufe mitfassen.

9. Beide Streifen zur Trägerbefestigungen zur Hälfte falten. Gürtelschnalle oder Halbring bis zum Bruch schieben und dicht daneben absteppen. Die Enden des Streifens aufeinanderlegen. Auf der Rückseite beidseitig oberhalb der Bodenkante (gestrichelte graue Rechtecke) aufsteppen, der Ring zeigt dabei vom Boden weg. Die Trägerenden um die Halbringe (oder Gürtelschnallen) legen, dabei die Länge der Träger durch Anprobieren des Rucksackes festlegen. Die Trägerenden feststeppen. (Falls ein Verschlussring verwendet wurde, diesen in die Schlaufe am Überschlag und in den Träger einhängen.) Auf der Vorderseite einen schmalen Streifen für den Verschlussring zwischen den Blasebalgtaschen aufnähen und den Ring des Karabiners aufschieben. Entlang der oberen Rucksackkante Ösen von der vorderen Mitte aus mit 9 cm Abstand einschlagen. Die Zugbänder vom Überschlag nach vorne durchfädeln. Die Enden durch den Stopper fädeln und verknoten.

Gütermann GmbH
Landstr. 1
DE-79261 Gutach-Breisgau
Tel +49 7681 21-0
Fax +49 7681 21-449
contact@guetermann.com

352056 1003902.2718/2.

www.guetermann.com

4 029394 444128